

Dialogues mystiques

Nicht nur, weil mehrere Veranstaltungen zu diesem Thema geplant sind, sondern auch aus inneren Gründen steht der Titel dieser Reihe im Plural: Dialoge.

In Dialog treten natürlich die Orgelmusik und der Anlass, das Glaubensgeheimnis, das von der Musik selbst und von den Künstlern interpretiert wird. Es sind herausragende Feste und Festzeiten des Kirchenjahres, und so wird das Zwiegespräch „mystisch“, rührt an wichtige Eckpunkte des christlichen Glaubens.

Es ist sohin auch ein Dialog zwischen Musik und Wort: dem Wort der Überlieferung und der staunenden, dann preisenden Antwort des Menschen. Der Künstler selbst und seine Zuhörer lassen sich ein auf die herausfordernde Mitteilung des Evangeliums, dass Gott am Werk der Rettung des Menschen ist. Gewissermaßen innermusikalisch erlebt man den Dialog zwischen Instrumental- und Vokalmusik dank der Beteiligung der Choralschola quasi modo geniti, ein weiterer Kontrast, der reizvoll sein mag. Diese Dialoge auf verschiedenen Ebenen mögen den Menschen in unserer Stadt in den Abendstunden Besinnung und Anregung schenken – als Dienst des Klosters an ihnen. So könnte der musikalische Dialog zum Gebet werden, zum Dialog zwischen Gott und Mensch.

*Pater Johannes Jung OSB,
Administrator des Schottenstiftes.*

Wir danken:

Institut Français
de Vienne

 Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Wien



Kgl. Niederländische
Botschaft



Privatsponsoren:

Jean-Piërr Vermaelen, Belgien
Vlastimil Vrla, Phoenix, USA
Mag. Helga Zeibig, Wien

**Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Spenden zur
Unterstützung unseres Festivals erbeten.**

Künstlerische Leitung: Zuzana Ferjenčíková



Internationales Orgelfestival in der Basilika
Unserer Lieben Frau zu den Schotten in Wien



Dialogues mystiques



an den zwei Mathis-Orgeln der Schottenkirche, Freyung 6, 1010 Wien

April bis November 2007

Beginn jeweils um 20 Uhr mit der Komplet in der Abteikirche und einer theologischen Einführung durch einen Mönch des Schottenstiftes.

24. April 2007

ERÖFFNUNGSKONZERT

Victimae paschali laudes

An den Orgeln: Jean Guillou, Paris

Werke von Franz Liszt, Louis Vierne, Jean Guillou und Improvisationen.

Unter der Schirmherrschaft Seiner Exzellenz des Französischen Botschafters Pierre Viaux und in Zusammenarbeit mit dem Institut Français de Vienne.

22. Mai 2007

KONZERT II

Veni creator spiritus

„Peter Planyavsky zum 60. Geburtstag“

An den Orgeln: Peter Planyavsky, Wien

Werke von Peter Planyavsky und Improvisationen.



15. Juni 2007

KONZERT III

Fest Herz Jesu

An den Orgeln: Pater Georges Athanasiadès, Basilika Saint Maurice, Schweiz

Werke von Liszt, Kropfreiter, G. Athanasiadès und Improvisationen.

Unter der Schirmherrschaft Seiner Exzellenz des Schweizerischen Botschafters in Österreich, Herr Dr. Oscar Knapp.

11. Juli 2007

KONZERT IV

Fest des Heiligen Benediktus

An den Orgeln: Pater Dominikus Trautner, Abteiorganist der Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Werke von Ch. M. Widor, L. Vierne, P. Benoît, M. Dupré, F. Liszt und Improvisationen.

Unter der Schirmherrschaft Seiner Exzellenz des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland, Herr Dr. Gerd Westdickenberg.

14. September 2007

KONZERT V

Kreuzerhöhung

Zum 100. Geburtstag von Jean Langlais (*1907)

An den Orgeln: Giampaolo di Rosa (Rom/Porto)

Werke von Jean Langlais, Giampaolo di Rosa und Improvisationen.



16. Oktober 2007

KONZERT VI

Salve Regina

An unsere liebe Frau zu den Schotten

An den Orgeln: Zuzana Ferjenčíková, Wien

Werke von Franz Liszt, Marcel Dupré, Ernst Wally und Improvisationen.

20. November 2007

SCHLUSSKONZERT

Tod und Auferstehung

Zum 70. Todestag von Louis Vierne († 1937)

An den Orgeln: Ben van Oosten, Den Haag

Werke von Louis Vierne, César Franck, Hendrik Andriessen und Marcel Dupré.

Unter der Schirmherrschaft Seiner Exzellenz des Niederländischen Botschafters J. J. de Visser und in Zusammenarbeit mit der Niederländischen Botschaft in Wien.

Jedes Konzert ist ein Dialog zwischen der Orgel und der Schola quasi modo geniti unter der Leitung von Xaver Kainzbauer.